

Unterrichtsprojekt politische Bildung und Theater

„Die Welle“ von Morton Rhue [ab Klasse 9]

Warum hat niemand etwas gegen den Holocaust unternommen? Gab es keinen Widerstand? Wieso hat sich ein ganzes Volk von einem einzigen Mann beeinflussen lassen? — „Die Welle“ wird zunächst als Experiment von Geschichtslehrer Ross ins Leben gerufen, um eben diese Fragen anschaulich beantworten zu können, und entwickelt sich schnell zu einer ernstzunehmenden Schülerbewegung. „Stärke durch Gemeinschaft!“ Dieser Leitspruch für Disziplin und Ordnung wird zum Lebensmotto der Jugendlichen. Als früherer Außenseiter findet Robert Billings schnell Gefallen am disziplinierten Schulalltag, wobei er nicht der einzige Schüler ist, der sich in der neuen Ideologie verliert. Das ursprüngliche Experiment bringt Folgen mit sich, die immer mehr außer Kontrolle geraten. Folgen, die uns die Vergangenheit besser verstehen lassen und vielleicht auch für gegenwärtige Entwicklungen sensibilisieren.

Die Welle war in dieser Spielzeit als großes Projekt des Schauspiels des Theaters Vorpommern mit Schüler*innen der Montessori Schule Greifswald geplant. Da der Probenbeginn genau auf den Beginn der Corona Krise fiel, musste das Projekt auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Viele Klassen hatten aber bereits Tickets reserviert und sicher begonnen, sich mit dem Stoff zu befassen. Viele Übungen, Spiele, Materialien sind bereits erstellt worden. Gern stellen wir die aufgearbeitet für eine klassenweise Kreativarbeit zum Buch bzw. zum Thema zur Verfügung.

Die Materialien können für Lehrkräfte und Schüler*innen in einem Padlet bereitgestellt werden. An einem fest vereinbarten Werkstatt-Tag zu dem Thema kann die Theaterpädagogik per zoom oder Whats App für alle erreichbar sein und dazu geschaltet werden.

Kosten:

- pro teilnehmender Klasse fällt ein Paketpreis für die zur Verfügung gestellten Materialien an
- ggf. Videoaufnahme und Bearbeitung (wird outgesourced)
- Wenn das Buch gelesen werden soll und noch nicht vorhanden ist, müsste es jeweils von den Schüler*innen angeschafft werden.

*Vorbehaltlich ggf. Zustimmung des Verlages